Bauwirtschaftshof

Eigenbetrieb der Stadt Aschersleben

Wirtschaftsplan

2015

erarbeitet am: 06.10.2014

Inhaltsverzeichnis

	Seite	
Vorbericht	1	
Erfolgsplan	2, 3 ,4	
Erfolgsplan Bauwirtschaftshof 2015 - 2018	5	
Vermögensplan	6	
Finanzplanung 2014 - 2018	7	
Planung Investitionsmaßnahmen 2014 - 2018	8, 9	
Stellenübersicht Bauwirtschaftshof 2015 (VbE)	10, 11	
Erfolgsplan 2015 Bauwirtschaftshof nach Bereichen	12	
Aufteilung Kosten "sonst.betriebliche Aufwendungen" nach Bereichen des Bauwirtschaftshofes	13	
Anlagennachweis 2015	14	
Schuldenstandsliste Bauwirtschaftshof 01.01. 2015	15	

Bericht zum Wirtschaftsplan 2015 – Bauwirtschaftshof Aschersleben

Für die Gewährleistung der Sauberkeit in der Stadt, für die Absicherung des Winterdienstes, die Grünanlagenpflege und für Aufgaben im Bereich der Straßenunterhaltung stehen dem Bauwirtschaftshof im Jahr 2015 von der Stadt Aschersleben 1.177 T€ zur Verfügung.

Weiterhin erhält der Bauwirtschaftshof 70T€ für die Pflege des öffentlichen Grüns auf dem städtischen Friedhof. Für die Bewirtschaftung der 11 Ortsteile stellt die Stadt 513,4 T€ für die Lohn- und für Sachkosten bereit.

In Abstimmung mit der Aschersleber Kulturanstalt ö.R. erhält der BWH für die Pflege ihrer gesamten Grünanlagen incl. Wechselbepflanzungen, der Wege- und Spielplatzreinigung, der Spielplatz- und Brunnenkontrollen sowie für den Winterdienst 245T€.

Die im Wirtschaftsplan eingearbeiteten Erlöse aus Gebühren ergeben sich aus den Gebührensatzungen der Stadt Aschersleben, einschließlich ihrer Ortsteile.

Investitionsseitig wird für die Sanierung des Wegesystems auf dem städtischen Friedhof Aschersleben ein dritter Bauabschnitt mit einem Investitionsvolumen von 90 T€ geplant. Für kleinere Sanierungsarbeiten auf den Ortsteilfriedhöfen werden 10 T€ eingestellt. Der städtische Friedhof benötigt einen neuen Aufsitzrasenmäher, als Ersatzanschaffung für ein 15 Jahre altes Gerät gleicher Bauart (ca. 20 T€). Die zum Bauwirtschaftshof gehörenden Hausmeister der Grundschulen und städtischen Kindereinrichtungen erhalten im Jahr 2015 dringend benötigte Kleingerätetechnik. Dafür werden 14 T€ geplant.

Der Bauwirtschaftshof stellt sich mit dem vorliegenden Wirtschaftsplan den Herausforderungen der Haushaltseinsparungen bei den Leistungen des BWH sowie bei der Kürzung der Zuschüsse für die Ortsteilbewirtschaftung und für die Pflege des öffentlichen Grüns auf dem städtischen Friedhof in Höhe von 149 T€. Außerdem belastet die tarifbedingte Steigerung der Personalkosten um etwa 50 T€ die Finanzlage des BWH.

Im vorliegenden Wirtschaftsplan plant der BWH sein Auftragsvolumen für die Erbringung von Leistungen für Dritte zu steigern. Weiterhin werden durch freiwerdende Mitarbeiterkapazitäten bisher fremd vergebene Dienstleistungen wie Containerdienstleistungen und Grabstellenberäumungen in Eigenregie erbracht und eine frei werdende Planstelle nicht neu besetzt. Mit dem Personalrat wird eine Vereinbarung erarbeitet, um tarifliche Bereitschaftszulagen über die Arbeitszeitkonten zu verrechnen und somit Personalkosten zu reduzieren.

Der Erfolgsplan weist nachstehende Erträge und Aufwendungen aus:

Erträge in Höhe von 3.094.100 Euro Aufwendungen in Höhe von 3.094.100 Euro

Der Vermögensplan enthält nachstehend die Finanzierungsmittel (Einnahmen) und den Finanzierungsbedarf (Ausgaben) für Investitionen, Kredittilgungen usw.:

Einnahmen in Höhe von 248.500 Euro Ausgaben in Höhe von 248.500 Euro

Im **Stellenplan** 2015 werden der Weggang von 5 Mitarbeitern aufgrund ihres Eintritts ins Rentenalter und die Übernahme der drei ehemaligen Auszubildenden sichtbar. Des Weiteren wird die Stelle im Sekretariat neu besetzt.

53 Mitarbeiter mit 49,56 VbE werden im Stellenplan für 2015 ausgewiesen. Im Bauwirtschaftshof werden wiederholt 3 junge Leute als Gärtner in der Fachrichtung "Garten-, Landschafts- u. Sportplatzbau" ausgebildet.

Erfolgsplan

lfd. Nr.		Rechnungs- ergebnis 2013 Euro	Plan 2014 Euro	Plan 2015 Euro
1	Umsatzerlöse	2.379.767	2.407.800	2.398.500
2	andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	
3	sonst.betriebliche Erträge	861.247	723.800	695.600
4	Materialaufwand:			
	a) Aufwendungen f. Roh-, Hilfs- u.	216.695	165.800	166.500
	Betriebsstoffe u. für bezogene Waren			
5	Personalaufwand:			
	a) Löhne und Gehälter	1.770.426	1.742.700	1.673.800
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen	407.027	394.600	415.100
	für Altersversorgung u. für Unterstützung			
	dav. für Altersversorgung	66.426	65.300	63.800
6	Abschreibungen:			
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände	125.367	126.400	136.300
	des Anlagevermögens und Sachanlagen			
	sowie auf aktivierte Aufwendungen für die			
	Ingangsetzung und Erweiterung des			
	Geschäftsbetriebes			
7	sonst. betriebliche Aufwendungen	702.985	686.300	690.100
8	sonst. Zinsen und ähnliche Erträge	4.967	0	0
	dav. aus verbundenen Unternehmen			
9	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	10.373	8.700	4.300
	dav. an verbundene Unternehmen			
10	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	13.108	7.100	8.000
11	außerordentliche Erträge			
12	außerordentliche Aufwendungen			
13	außerordentliches Ergebnis			
14	Steuern vom Einkommen u. vom Ertrag			
	sonst. Steuern	7.814	7.100	8.000
	Jahresüberschuß/ Jahresfehlbetrag	5.294	0	0

Umsatzerlöse	lst 2013	Plan 2014	Plan 2015
Erlöse aus Aufträgen der Stadt u.sonst. Erlöse	1.570.222	1.464.400	1.342.800
Erlöse aus Containerplatzreinigung (LK)	18.240	18.200	18.200
Budget für Hausmeisterl. Freie Träger	60.473	61.600	63.100
Erlöse aus Pflege der Lagaflächen (AöR)	205.000	250.000	245.000
Gebühren	441.369	517.600	629.400 _
Erlöse aus Leistungen für Dritte	84.463	96.000	100.000
	2.379.767	2.407.800	2.398.500

sonst. betriebliche Erträge

Anteil der Stadt am öffentlichen Grün Friedhof:	96.077	80.600	70.000
Zuschuss für Friedhof durch die Stadt:	0	0	0
Zuschuss für Vollstreckungskosten Stadt	0	0	0
allgem.Zuschuss für Bauwirtschaftshof:	0 -	0	0
Gemeindezuschüsse f. Bewirtschaftg.	536,000	531,000	513.400
sonst. Erträge aus Abgang Anlageverm.,	116.935	0	0
Beschäftigungszuschüssen usw. dav. Auflösung von Rückstellungen	96.207	0	0
Ruherechtsentschädigung Kriegsgräber	112.235	112.200	112.200
	861.247	723.800	695.600

Angaben in Euro

Betriebliche Aufwendungen - Planung 2015

	lst 2013	Plan 2014	Plan 2015
sonst. betriebl. Aufwendungen	1.896	2.900	2.000
Raumkosten	58.240	55.400	55.000
Fremdleistg./Leistg.einkauf	132.109	149.000	120.000
Steuern, Beiträge	25.138	22.700	22.200
Fahrzeugkosten,VK, Vers.	80.719	73.000	80.000
Werbe-/ Reise-/Repräsent.k.	8.377	6.000	7.000
Kosten der Warenabgabe	3.185	5.000	3.500
Rep. und Instandhaltung	50.109	27.200	54.800
Leasing	154.733	192.300	181.000
Telefon, Porto	8.863	9.100	9.200
Bürobedarf, Zeitschriften	5.923	4.700	5.000
Rechts/Beratungs/Fortbild.k.	84.290	56.800	70.000
Container/ Entsorgung	58.745	56.500	46.300
sonst. Betriebsbedarf	30.658	25.700	34.100
	<u> </u>		
Summe	702.985	686.300	690.100

Erfolgsplanung des BWH 2015 - 2018

	2015	2016	2017	2018
Umsatz a. Aufträgen der Stadt + WD	1.176.700	1.226.000	1.260.300	1.298.400
Gebühren	629.400	650.000	670.000	690.000
Erlöse vom LK für Containerplatzrein.	18.200	18.200	18.200	18.200
Erträge a. Leistg. f. Dritte	100.000	100.000	100.000	100.000
Erträge aus Leistg. für Lagaflächen	245.000	245.000	245.000	245.000
Stadtanteil öffentl. Grün Friedhof	70.000	60.000	60.000	60.000
Pflege Ehrengrabstellen	0	0	0	0
Jahresbudget Hausmeister Stadt	166.100	169.400	172.800	176.300
Jahresbudget Hausmeister freie Träger	63.100	64.400	65.600	67.000
Gemeindezuschüsse f. Bewirtschaftg.	513.400	493.400	493.400	493.400
Ruherechtsentschädigung	112.200	112.200	112.200	112.200
Erträge gesamt:	3.094.100	3.138.600	3.197.500	3.260.500
Materialaufwand	166.500	168.200	169.800	171.500
Personalaufwand	2.088.900	2.130.100	2.173.300	2.216.800
Abschreibungen	136.300	134.800	144.400	157.700
sonst. betriebl. Aufwendungen	690.100	695.000	700.000	705.000
Zinsen u. ähnl. Aufwendungen	4.300	2.500	2.000	1.500
sonst. Steuern	8.000	8.000	8.000	8.000
Aufwendungen gesamt:	3.094.100	3.138.600	3.197.500	3.260.500
Gewinn / Verlust	0	0	0	0

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2015

	Finanzierungsmittel (Einnahme	en)		
lfd.Nr	Bezeichnung	Euro	Erläuterung	
1	Zuführung zum Stammkapital			
2	Zuführungen zu Rücklagen abzüglich			
_	Entnahmen			
3	Jahresgewinn			
4	Zuführung zu Sonderposten abzüglich			
4	Entnahmen			
5	Zuweisungen und Zuschüsse abzüglich	112,200		
J	Auflösungsbeträge	112.200		
6	Beiträge u. ähnl.Entgelte abzüglich			
0				
-7	Auflösungsbeträge			
/	Zuführung zu langfristigen Rückstellungen			
	abzüglich Entnahmen			
8	Kredite von			
	a) vom Aufgabenträger			
	b) von Dritten			
9	Abschreibungen und Anlagenabgänge	136.300		
10	Rückflüsse aus gewährten Krediten			
11	erübrigte Mittel aus Vorjahren			
12	Finanzierungsmittel insgesamt	248.500		

F	inanzierungsbedarf	Plana	nsatz	Investitionen (nachrichtlich)	
	(Ausgaben)					
lfd. Nr.	Bezeichnung	Ausgaben des Wirtschafts- jahres	Verpflichtungs- ermächtigungen des Wirtschafts- jahres	Gesamtaus- gabebedarf	Bisher bereit- gestellt	Erläuterung
		€	€	€	€	
1	2	3	4	5	6	7
1	Sachanlagen u.immaterielle Anlagenwerte für: Technik, Software, baul. Unterhaltg.BWH	175.900				
2	Finanzanlagen					
3	Rückzahlung von Stammkapital					
4	Entnahme aus Rücklagen					
5	Jahresverlust					
6	Entnahme Sonderposten					
7 8	Auflösung Ertragszuschüsse Entnahme lang-					
	fristiger Rückstellungen					
9	Tilgung von Krediten	66.865				
10	Gewährung v. Krediten an a) den Auftraggeber b) Dritte					
11	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren					
	im Planjahr nicht benötigte finanz. Mittel	5.735				
12	Finanzierungsbedarf insgesamt	248.500				

Finanzplanung

lfd.	Finanzierungsmittel	2014	2015	2016	2017	2018
Nr.	Bezeichnung	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1	Zuführung z, Stammkapital					
2	Zuführung z. Rücklagen abzügl. Entnahmen					
3	geplanter Jahresgewinn					
4	Zuführung z. Sonderposten mit Rücklagenanteil					
5	Zuweisungen u Zuschüsse	112.200	112.200	112.200	112.200	112.200
6	Beiträge u ähnl Entgelte abzügl Auflösungsbeträge					
7	Zuführung z Ifr Rückstellungen					
8	Kredite von verb Unternehmen von Dritten					
g	Abschreibungen u Anlagenabgänge	126.400	136.300	134.800	144.400	157.700
10	Rückflüsse aus gewährten Krediten					
11	erübrigte Mittel aus Vorjahren It Plan		0	5.735	5.817	6.217
12	Finanzierungsmittel insgesamt	238,600	248.500	252,735	262.417	276.117

fd	Finanzierungsbedarf	2014	2015	2016	2017	2018
Vr.	Bezeichnung	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1	Sachanlagen u. immaterielle Anlagenwerte	168.700	175.900	204.500	226.200	243.000
2	Finanzanlagen					
3	Rückzahlung v Stammkapital					
4	Entnahmen a Rücklagen					
5	Jahresverlust					
6	Entnahme a_Sonderposten mit Rücklagenanteil					
7	Auflösung d. Ertragszuschüsse					
8	Entnahme v. langfristigen Rückstellungen					
9	Tilgung v. Krediten	69.900	66.865	42.418	30.000	30.400
9.1	Tilgung v. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	0	0	0	0	С
10	Gewährung v Krediten					
11	Finanzierungsfehlbedarf aus Vorjahren					
11a	Verlust des jeweiligen Vorjahres					
11b	nicht verbrauchte Finanzierg, mittel des Jahres	0	5.735	5.817	6.217	2.717
12	Finanzierungsbedarf insgesamt	238.600	248.500	252.735	262.417	276.117

Investitionsplan

L			vestitionspian			
	Aufgabenbereich					
	Bezeichnung der Investition	2015	2016	2017	2018	2019
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	Bereich Grünanlagen					
	Kleingerätetechnik (Handmäher, Freischneider, usw.)	3000	0009	3000	3000	4000
	Container	2000			2000	
	Ablösung Leasing (Transporter)		12500			
	Ablösung Leasing (ISEKI)				15000	
	Aufsitzmäher		20000	20000		
	GWG	200	200	200	200	200
	Zwischensumme Grünanlagen	5500	39000	23500	20500	4500
	Bereich Strreinigung					
	Kleinrein.gerätschaften/ Anbauteile f. WD	2000	2000	2000		2000
	Ablösung Leasing Transporter			12500	23000	
	GWG	200	200	200	200	500
	Zwischensumme Straßenreinigung	2500	2500	15000	23500	2500
	Bereich Friedhof					
	Container /Bänke / Kleingerätetechnik	2000	2000	3000	2000	2000
	bauliche Unterhaltung (Teilstück Wegebau, Einfriedung)	103000	110000	131000	135000	150000
	Ablösung Leasing (ISEKI)/ Multicar	0092				30000
	GWG	200	200	200	200	200
	Ersatz für Stiga-Aufsitzmäher	20000				
	Zurischonnummo Erindhof	422000	442500	424500	140500	100500
	Discontinuo di	00000	000%	00000	0000	20070
	Deferri ou - unternaturig					
	Kleingerätetechnik /Werkzeuge		2000	3000	2000	2000
	Ablösung Leasing (Transporter/ LKW)				31000	
	GWG	200	200	200	200	200
	Zwischensumme Strunterhaltg.	200	2500	3200	33500	2500

Investitionsplan

Aurgabenbereich					
Bezeichnung der Investition	2015	2016	2017	2018	2019
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
Bereich OT-Friedhöfe					
Sanierung div. OT-Friedhöfe (Einfriedungen, Wege usw.)	10000	20000	20000	20000	20000
Zwischensumme OT-Friedhöfe	10000	20000	20000	20000	20000
Bereich Ortsteile					
Gerätetechnik (je Team 1 Freischneider/ 2 Rasenmäher	3500	4000	2600	2100	2000
Ablösung Leasing (Transporter)		12500	25000		
GWG	200	200			
Zwischensumme Ortsteile	4000	17000	27600	2100	2000
Bereich Zentrale Dienste				9	
Kleingerätetechnik	0	2000	1100	2000	2000
Kleingerätetechnik für HM	14400				
GWG	200	200	200	200	200
Zwischensumme Zentrale Dienste	14900	2200	1600	2500	2500
Bereich Verwaltung					
Büroausstattung/Software/	2000	2000	0	0	1000
bauliche Anlagen (Dach)					40000
GWG	200	200	200	400	300
Zwischensumme Verwaltung	5500	5500	200	400	41300
Investitionssumme desamt	175900	204500	226200	243000	257800

Stellenübersicht in VbE

	imPlanjahr	im lfd. Jahr	tat. Besetzung
kum. Anzahl	2015	2014	am 30.06.14
Personen 2015 Stellenbezeichnung	Bewertung (TVöD)	Bewertung VbE (TVöD)	Bewertung VbE (TVöD)
Verwaltung BWH			Ī
1 Betriebleiter	1,00 EG 14	1,00 EG 14	1.00 EG 14
2 Kaufmänn. Leiter/Kostenrechnung	1,00 EG 12	1,00 EG 12	1,00 EG 12
3 Finanzbuchhalter	1,00 EG 8	1,00 EG 8	1,00 EG 8
Kostenrechnung		1,00 EG 8	1,00 EG 8
4 Sekretariat	0,88 EG 5		
Zwischensumme	3,88	4,00	4,00
Bereich Friedhof			
5 Bereichsleiter Friedhofsverwaltung	0,50 EG 8	0,50 EG 8	0,50 EG 8
7 Sachbearbeiter Friedhof	1,88 EG 6	1,88 EG 6	1,88 EG 6
9 Arbeiter Friedhof (dav. 1 Saisonkraft)	1,75 EG 4	1,75 EG 4	0,75 EG 4
14 Arbeiter Friedhof (dav.2Saisonkräfte)	4,06 EG 3	5,06 EG 3	5,06 EG 3
Zwischensumme	8,19	9,19	8,19
Bereich Zentrale Dienste			
16 KfZ- Schlosser	2,00 EG 6	2,00 EG 6	2,00 EG 6
17 Schlosser	1,00 EG 5	1,00 EG 5	1,00 EG 5
Zwischensumme	3,00	3,00	3,00
Bereich Grünanlagen			
Bereichsleiter	0,50 EG8	0,50 EG 8	0,50 EG8
27 Arbeiter (dav.1Saison)	8,63 EG 4	8,63 EG 4	8,63 EG 4
28 Arbeiter	1,00 EG 5	2,00 EG 5	1,00 EG 5
Zwischensumme	10,13	11,13	10,13
Bereich Straßen- und Gebäudeunterhaltung			
29 Bereichsleiter	1,00 EG 8	1,00 EG 8	1,00 EG 8
30 Arbeiter / Fahrer	1,00 EG 5	1,00 EG 5	1,00 EG 5
Arbeiter	0,00 EG 4	1,00 EG 4	1,00 EG 4
31 Arbeiter	0,88 EG 5	0,88 EG 5	0,88 EG 5
32 Arbeiter / Verkehrswesen	1,00 EG 5	1,00 EG 5	1,00 EG 5
Zwiecheneumme	3 88	4 88	7 88

tat. Besetzung am 30.06.14 Bewertung (TVöD)		1,80 EG 5	2,63 EG 3			4,88 EG 4			1 00 EG 3	1 00 EG 4	1 00 FG 4	FG 4	1,00 EG 3	1,00 EG 3	1,00 EG 4	EG 3	1,00 EG 4	1,00 EG 3	1,00 EG 6			
VbE		1,80	2,63	4,43		4,88	4,88		1 00	100	100	100	1.00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	11,00	50,51	3,00
im lfd. Jahr 2014 Bewertung (TVöD)		,80 EG 5	2,63 EG 3			4,88 EG 4			1 00 EG 3	100 EG 4	1 00 FG 4	FG 4	1,00 EG 3	1,00 EG 3	EG 4	1,00 EG 3	1,00 EG 4	1,00 EG 3	1,00 EG 6			
VbE		1,80	2,63	4,43		4,88	4,88		1 00		100	100	1.00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	11,00	52,51	1,00
imPlanjahr 2015 Bewertung (TVöD)		2,00 EG 5	2,85 EG 3	4,85		4,63 EG 4	4,63		1 00 EG 3	1,00 EG 4	1,00 EG 3	1 00 FG 4	1.00 EG 4	1,00 EG 3	1,00 EG 4	,00 EG 3	1,00 EG 4	1,00 EG 3	1,00 EG 4	11,00	49,56	3,00
Ab V		2,	2,	4,		4,	4,		-	-	-		-	-	+	1	7	1	1,	11,	49,	ć,
Stellenbezeichnung	Bereich Straßenreinigung	34 Arbeiter / KM -Fahrer	37 Arbeiter	Zwischensumme	Bereich Hausmeister	42 Hausmeister	Zwischensumme	Gamaindearhaifar	43 Klein-Schierstadt	44 Winningen	45 Wilslehen	46 Mehringen	47 Drohndorf	48 Freckleben	49 Westdorf	50 Groß-Schierstedt	Schackenthal	52 Neu-Königaue	53 Schackstedt	Zwischensumme	53 Stellenzahl gesamt BWH (VbE)	3 Auszubildende
kum. Anzahl Personen 2014		34	37			42			43	744	45	46	47	48	49	20	51	52	53		53	8

Erfolgsplan 2015 nach Bereichen des BWH

Angaben in €

	Grünanlagen	Grünanlagen Straßenrein.	Friedhof	Теат 1	Теат 2	Теат 3	Team 4	Team 5	Straßen-	Zentrale	Hausmeister	Verwaltung	Gesamt
		WD/Spielpl.		Meh ,Dro ,Fre	Westd /Wilsl.	Winn /N Kö	KI.Sch /Gr Sch	Schackth /Schackst	unterh	Dienste			
Erträge:													
Vorgaben v. Stadt (Aufträge)	518,300	469 500							170 900	18 000			1,176,700
Erlöse vom LK für Containerplatzreinig.		18,200											18 200
Erlöse für Pflege der Lagaflächen (AöR)	245 000												245,000
Gebühren		107 400	522,000										629,400
Erlöse a. Leistg. f Dritte	35,000	55 000	2 000						5 000				100 000
Stadtanteil öffentl. Grün f Friedhof			70.000										70.000
Budget f. Hausmeisterlöhne freie Träger ohne MwSt											63,100	0	63,100
Budget f. Hausmeisterlöhne Stadt											166,100		166,100
Ruherechtsentschädigung f. Kriegsgräber			112.200										112,200
Zuschüsse f. Bewirtschaftg.in OT				140.000	98 200	87.800	91 000	96,400					513.400
Erträge gesamt:	798 300	650 100	709 200	140 000	98 200	87 800	91 000	96 400	175 900	18.000	229 200	0	3 094,100
Aufwendungen:													
Materialaufwand	20,000	20.000	8,000	100	100	100	100	100	42 600	74.000		1 400	166.500
Personalaufwand	444 300	328,500	387,500	90,400	56.100	55 700	55 300	50.100	82,000	142 150	208,700	188.150	2,088,900
Abschreibungen	28.300	14,100	27,900	2 800	4.000	2 300	2 900	1 000	5 800	16,500	4 800	25 900	136.300
sonst, betriebliche Aufwendungen	150 200	125 500	148 000	13 600	12 100	8 700	006.9	12 400	52 500	13,700	8 300	138 200	690,100
Zinsen u. ähnl. Aufwendungen	1 000				009					2,700			4.300
sonst, Steuern (KFZ)	2.200	400	300	700	200	500	400	1 000	1,500	200		100	8,000
Zwischensumme Aufwendungen:	646,000	488 500	571.700	107,600	73 600	67,300	65.600	64 600	184,400	249,250	221 800	353 750	3 094 100
Umlage ZD und Verwaltg-Kosten	162 200	136 400	136.800	31,100	27 400	27.400	27 400	27 400	0	0	8 900	0	585,000
Aufwendungen gesamt:	808 200	624 900	708.500	138.700	101 000	94 700	93 000	92 000	184 400	18 000	230,700	0	3.094,100
verbleibender Jahresfehlbetrag/Jahresgewinn	006"6-	25,200	700	1 300	-2 800	006 9-	-2,000	4.400	-8,500	0	-1 500	0	0

13

sonstige betriebliche Aufwendungen unterteilt nach KST-Bereichen

Angaben in Euro

	Grünanlagen	Straßenrein,	Friedhof	Team 1	Team 2	Team 3	Team 4	Team 5	Straßenunterh.	Zentrale	Hausmeister	Verwaltung	Gesamt
		WD / Spielp.								Dienste			
sonst. betriebl, Aufwendg,			1.500									200	2.000
(Grundstücksaufw., Betriebsauss.)													
Raumkosten (42000)			12.000	1.500	1.800	1,200	1.000	1,600		3,500		32,400	55.000
(Heizung, Energie, Gas, Wasser, Reinig, usw.)													
Fremdleistungen	65.000	2.500	47,500						5.000				120,000
Steuem, Beiträge, Versicherungen (43000)	300	100	7,700	009	700	700	009	1,000		200		10.000	22.200
Fahrzeugkosten, Kfz-Vers., VK (45800)	22,100	17.300	5.200	4,400	3.800	4,000	3.500	4,000	9.400	4,600		1,700	80,000
Werbe- u. Reisekosten (46000)	200		200						200	200		5.000	7.000
(Repräsent., Bewirtung, Reisek.)													
Kosten d. Warenabgabe (Mietgeräle usw.)			3,000							200			3,500
Reparaturen u. Instandhaltg.allg.+ Ger.(48000)	7.000	13,500	17,800	2.000	1.000	2.000	1,000	1,000	1.000	2,000		6.500	54.800
Leasing (48100)	43.400	62.500	28.000	4.200	4.000			4.000	31,100			3.800	181.000
Telefon (Handy), Porto (49200)	400	100	800	100	100	100	100	100	400	400	300	0 8 300	9.200
Bürobedarf, Zeitschr.usw. (49300)		400	1.200									3,400	5.000
Rechts/Beratungs/Fortbild.k. (49500)	1.000		000 9									63.000	70.000
Softwarebetr.)													
Fremdleistg. (Deponien) (49600)	2,000	26.300	12.500	100	100	100	100	100	2.000	0			46.300
sonst. Betriebsbedarf (49800)	5.500	2,800	4,300	200	009	009	009	009	3.100	1.700	8.000	5 600	34,100
(Dienst-A-Schutz, Nebenk Geldverkehr, Wz-Kleingeräte + sonst.Kleinkäufe)													
Summe	150.200	0 125.500	148.000	13.600	12.100	8.700	0.900	12,400	52.500	13.700	8.300	138.200	690.100
									3				

Anlagennachweis Bauwirtschaftshof für Planung 2015

Posten des		Anschaftungs- u. Herstellungskosten	- u. Herstellu	ngskosten			Abscl	Abschreibungen			Restbuchwerte	rerte	KZ	KZ
Anlagevermögens	Anfangs- stand	Zugang	Abgang	Umbuchung	Endstand	Anfangs- stand	Zugang	Abgang Umbuchung		Endstand		0	O Abschr (satz w	O Restbuch- wert
	01.01.2015				31,12,2015	01,01,2015			m	31,12,2015	31,12,2015	01.01,2015		
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro Euro		Euro	Euro	Euro	%	%
I. Immaterielle Vermögens- gegenstände	60.300	0	0	0	60.300	42.600	0	0		42.600	17.700	17.700		
EDV-Software	60.300			0	60.300	42.600	0	0	0	42.600	17.700	17.700	00'0	29,35
II. Sachanlagen	2.968.200	175.900	3.500	0	3.140.600	1.238,000	136.300	3.500	0	1.370.800	1.769.800	1.730.200		
1, Grundstücke u. grundstücks- gleiche Rechte mit Geschäffs-, Betriebs- u., anderen Bauten	2.072.200	113.000	.0	0	2.185.200	680.000	42.400	0	0	722.400	1.462.800	1.392.200	1,94	66,94
2. Technische Anlagen und Maschinen	372.200	40.000	0	0	412.200	220.000	31.800	0	0	251.800	160.400	152.200	7,71	38,91
3, Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	523.800	22.900	3.500	0	543.200	338.000	62.100	3.500	0	396.600	146.600	185.800	11,43	26,99
ANLAGEVERM. GESAMT	3.028.500	175.900	3.500	0	3.200.900	1.280.600	136,300	3.500	۰	1.413.400	1.787.500	1.747.900	4,26	55,84

Schuldenstandsliste des BWH Eigenbetrieb der Stadt Aschersleben

Angaben in Euro

Art	Stand zu Beginn des aktuellen Wirtschaftsjahres 01.01.2014	vorauss. Stand zu Beginn des Planjahres (gerundete Werte) 01.01.2015
1. Schulden aus Kredit 1.1 Finanzierung Geräteträger (Mali) 1.2 energetische Sanierung BWH	86.900,00 252.600,00	50.300,00 223.600,00
2. Schulden aus Verbindl.keiten	0,00	0,00
Gesamtsumme	339.500,00	273.900,00